Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente 2
Tagesordnung -öffentlich- 2
Vorlagendokumente 3
TOP Ö 1 Hochbau-Baupauschale 2022 3
Sitzungsvorlage H/018/2021 3
Entscheidungsvorlage H/018/2021 6
Hochbau-Pauschale_2022 H/018/2021 8
TOP Ö 2 Vorstellung Geschäftsbericht Hochbauamt für das Jahr 2020 12
Bericht H/019/2021 12
Geschäftsbericht_H_2020 H/019/2021 16

TAGESORDNUNG

Sitzung

Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
- direkt im Anschluss an den WerkA (SUN) -

Sitzungszeit

Dienstag, 04.05.2021 - direkt im Anschluss an den um 15.00 Uhr beginnenden Werkausschuss (SUN)

Sitzungsort

Historischer Rathaussaal, Rathausplatz 2

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Hochbau-Baupauschale 2022**
hier: Beschluss Maßnahmenliste

Beschluss
H/018/2021

Ulrich, Daniel

2. **Vorstellung Geschäftsbericht Hochbauamt für das Jahr 2020**

Bericht
H/019/2021

Ulrich, Daniel

3. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13. April 2021 - öffentlicher Teil**

Beschlussvorlage
H/018/2021

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	04.05.2021	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Hochbau-Baupauschale 2022
hier: Beschluss Maßnahmenliste

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Hochbau-Pauschale_2022

Sachverhalt (kurz):

Zur Vorbereitung der Mittelfristigen Investitionsplanung 2022 - 2025 wird der Entwurf der Maßnahmenliste für die Hochbau-Baupauschale 2022 zur Genehmigung vorgelegt.
Das Gesamtvolumen für die Baupauschale 2022 in Höhe von 5.380.000 EUR wurde mit dem Finanzreferat abgestimmt. Es ist geplant, insgesamt 19 Einzelmaßnahmen umzusetzen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	5.380.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	532.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	4.848.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Haushaltsberatungen.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref I/II Stk**

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt die Maßnahmenliste der Baupauschale 2022 in Höhe
von 5.380.000 EUR gemäß Entwurf vom 23.03.2021.Die Verwaltung wird ermächtigt, zwischen Bedarfsträger und Baudienststelle abgestimmte, einvernehmliche Änderungen der Maßnahmenliste selbst vorzunehmen.
Im Bau- und Vergabeausschuss ist hierüber zu berichten.

Beilage

Hochbau-Baupauschale 2022
hier: Beschluss der Maßnahmenliste

Entscheidungsvorlage:

1. Das Jahresprogramm der über die MIP-Pauschale 03 (Hochbau-Baupauschale) finanzierten Baumaßnahmen bis 500.000 EUR (bei Kosten von mehr als 500.000 EUR handelt es sich um MIP-Einzelmaßnahmen, die grundsätzlich dem BIC-Verfahren unterliegen) wird Mitte jeden Jahres vom Bau- und Vergabeausschuss für das folgende Jahr beschlossen. Zur Vorbereitung des Haushalts 2022 wird nun der Entwurf der Maßnahmenliste für die Hochbau-Baupauschale 2022 vorgelegt.

   Der Ansatz für die Hochbau-Baupauschale war angesichts des Sanierungsstaus an städtischen Gebäuden und des großen Altbaubestandes in den letzten Jahren immer zu gering, dem Grunde nach müsste eine kontinuierliche Steigerung erfolgen. Da die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie noch nicht gänzlich absehbar sind, kann derzeit noch nicht beurteilt werden, ob eine Erhöhung des Ansatzes in den nächsten Jahren erfolgen kann.

   Zumindest für 2022 rechnet Ref. I/II mit einer nach wie vor angespannten Haushaltssituation, so dass H gebeten wurde, die Hochbau-Baupauschale 2022 auf Einsparpotentiale zu überprüfen.

1. Als Ergebnis dieser Einsparuntersuchung liegt nun ein reduziertes Jahresprogramm vor, das anstelle der üblichen 30 bis 35 Maßnahmen, lediglich 19 Projekte enthält. Für 2022 betragen die Gesamtkosten 5.380.000 €, was in etwa einer Halbierung des sonst üblichen Budgets (durchschnittlich 9,0 Mio €) entspricht.

2. Dieser Entwurf ist geprägt von dem Spagat, einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung zu leisten und gleichzeitig dringend notwendige Investitionen zu ermöglichen. Dabei wurde der Fokus auf Maßnahmen gelegt, die unmittelbar auf den Erhalt der Gebäudesubstanz abzielen und nicht mehr um ein weiteres Jahr verschoben werden können. Es wurden daher keine Verschiebung von Maßnahmen vorgenommen, die lediglich zu einer kurzfristigen Entlastung des Haushaltes 2022 beigetragen, aber bei einer späteren Umsetzung zusätzliche Kosten für die Stadt Nürnberg ausgelöst hätten. Maßnahmen, die aufgrund von Betriebsabläufen oder im Rahmen von Arbeitsschutzempfehlungen umgesetzt werden müssen, wurden ebenfalls nicht gestrichen.

   Im Jahresprogramm 2022 ist außerdem ein Ansatz für das Projekt „ProcuRE“ enthalten (lfd. Nr. 18). Dieses europaweit angelegte Projekt hat zum Ziel, die Energieversorgung von Gebäuden in den Bereichen Heizung und Klimatisierung nahezu vollständig auf erneuerbare Energiequellen umzustellen. An einem noch zu bestimmenden Standort, soll ein Mix verschiedener Technologien (inkl. flexible Möglichkeiten zur Energiespeicherung) erprobt werden, um den Eigenverbrauch von erneuerbaren Energiequellen zu optimieren. Das Projekt wird durch die EU gefördert.

2. Die in der Baupauschale-Maßnahmenliste aufgeführten Vorhaben werden in den Haushaltsplan 2022 als Einzelpositionen übernommen und dort mit den entsprechenden Finanzmitteln haushaltsrechtlich ausgewiesen. Die endgültige Beschlussfassung über die Baupauschale 2022 erfolgt durch den Stadtrat im Rahmen der Etatberatungen auf der Grundlage des jetzt anstehenden Bau- und Vergabeausschussbeschlusses. Die für die Bauherrnaufgaben anfallenden Kosten (Bauverwaltungskosten = BVK) für investive Maßnahmen, sind, wie bereits im Vorjahr, gesondert darzustellen, da diese nicht finanzwirksam sind. Im Bereich der konsumtiven Maßnahmen erfolgt die Abrechnung dieser Kosten über die interne Leistungsverrechnung (ILV), sie werden nicht ausgewiesen.

   Der Entwurf der Baupauschale 2022 wurde aufgrund der Meldungen der Bedarfsträger nach Vorgesprächen mit dem Hochbauamt in Abstimmung mit Ref. I/II, Stk, DIP, Ref. VI und H erstellt. Die Anmeldungen waren wie in den Vorjahren höher als die zur Verfügung stehenden Mittel. Es mussten

deshalb in einem intensiven Abstimmungs- und Abwägungsprozess die Prioritäten festgelegt und die Maßnahmenliste an den Finanzrahmen angepasst werden.

Angesichts der zunehmenden Alterung der vorhandenen Gebäude und des weiterhin wachsenden Gebäudebestands musste innerhalb der Baupauschale der Erhaltung der Bausubstanz und der Aufrechterhaltung der Funktion der technischen Einbauten der Vorrang gegeben werden. Dies führte im Ergebnis dazu, dass die von den Bedarfsträgern und dem Hochbauamt angemeldeten Maßnahmen nicht in dem erforderlichen Umfang berücksichtigt werden konnten. Die Auswahl der Maßnahmen erfolgte deshalb in enger Absprache mit den bedarfstragenden Referaten bzw. Dienststellen.

3. Zur Beschleunigung der Verfahrensabläufe soll ein möglicher Projektaustausch bzw. eine Umschichtung bei Einvernehmen zwischen Bedarfsträgern und Baudienststelle durch die Verwaltung vorgenommen werden können, wie dies bereits seit 1997 praktiziert wird. Hierdurch werden erhebliche Zeitersparnisse erreicht. Der Bau- und Vergabeausschuss wird über eventuelle Umschichtungen und den Sachstand informiert.

4. Die Beschlussfassung im Bau- und Vergabeausschuss am 04.05.2021 ist notwendig, damit von der Stadtkämmerei eine gebilligte Maßnahmenliste in den Haushaltsplanentwurf 2022 aufgenommen werden kann.

Hochbau-Baupauschale 2022 - Prioritätenliste

Stand: 23.03.2021

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
OBM													
1	OBM	BA/NOS	A 2	Hermann-Kolb-Straße 53	084/476	H/EV	Kinderhort: Dämmung und Fensteraustausch Süd-West-Fassade *(KEM und Förderung Klimaanpassung soziale Einrichtung)*	Erneute Anmeldung (HBP 2020, Einsparung wg. Corona)	-	K	321.000	24.000	345.000
2	OBM	BA/NOS	A 1	Hermann-Kolb-Straße 55A	725/483	H/EV	Ballspielhalle, San. Flachdach Umkleiden	Nachträgliche Anmeldung Maßnahme aus 2019	-	K	257.000	19.000	276.000
3	OBM	BA/NOS	B 1	Neunhofer Hauptstraße 73	113/888	H/EV	GS: Instandsetzung des Ziegeldachs des Hauptgebäude	Ursprünglich für HBP 2021 vorgesehen	-	K	385.000	28.000	413.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*963.000*	*71.000*	*1.034.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***963.000***	***71.000***	***1.034.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**963.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
2. BM													
4	2. BM	KuKuQ	A 2	Peuntgasse 5 - 7	235/951+9512	H/K	Umbau Künstlerhaus -Holzwerkstatt und weitere KuKuQ-Nutzung		45.000	I	380.000	72.000	452.000
5	2. BM	KuM	A 2	Hirschelgasse 11	357/505	H/K	Museum Tucherschloss: Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes		-	K	70.000	13.000	83.000
6	2. BM	KuKuQ	A 2	Königstraße 93	842/693	H/E	Künstlerhaus: Erneuerung der Video- und Einbruchmeldeanlage		-	I	67.000	13.000	80.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*70.000*	*13.000*	*83.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*447.000*	*85.000*	*532.000*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***517.000***	***98.000***	***615.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**602.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
3. BM													
							-						
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*0*	*0*	*0*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***0***	***0***	***0***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**0**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. I/II													
7	Ref. I/II	HVE-KSV	A 2	Theresienstraße 7	255/1237	H/EV	Amtsgebäude: Toilettensanierung		-	K	380.000	72.000	452.000
8	Ref. I/II	HVE-KSV	B 1	Hauptmarkt 18	213/453	H/EV	Amtsgebäude: Fenstersanierung Ost- und Nordseite	Ursprünglich in HBP 2020 enthalten	-	K	425.000	31.000	456.000
9	Ref. I/II	HVE-KSV	B 1	Theresienstraße 7	255/1237	H/EV	Amtsgebäude: Fenstersanierung Innenhof	Ursprünglich in HBP 2021 enthalten	-	K	287.000	21.000	308.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*1.092.000*	*124.000*	*1.216.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***1.092.000***	***124.000***	***1.216.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**1.092.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. III													
							-						0
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*0*	*0*	*0*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***0***	***0***	***0***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**0**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. IV													
10	Ref. IV	HVE-SuS	A 1	Sperberstraße 85	138/1982	H/B	Ertüchtigung Kellerdecke Turnhalle 011		-	K	214.000	16.000	230.000
11	Ref. IV	HVE-SuS	B 1	Äußere Bayreuther Straße 8	65/79	H/B	BBZ: Sanierung Tiefgarageneinfahrt		-	K	337.000	25.000	362.000
12	Ref. IV	HVE-SuS	A 2	Schlößleinsgasse 8	132/1119	H/B	VS: Sanierung Pausenhofbelag und Kanal		-	K	345.000	25.000	370.000
13	Ref. IV	HVE-SuS	A 2	Gebersdorfer Straße 175	79/346	H/B	VS: Sanierung Pausenhofbelag und Kanal		-	K	438.000	32.000	470.000
14	Ref. IV	HVE-SuS	B 1	Sulzbacher Straße 32	139/1984	H/B	Turnhalle, Sanierung Decke		-	K	250.000	48.000	298.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*1.584.000*	*146.000*	*1.730.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***1.584.000***	***146.000***	***1.730.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**1.584.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. V													
15	Ref. V	HVE-KSV	B 1	Herschelplatz 3	215/500	H/B	Kiga: Kellersanierung		-	K	123.000	9.000	132.000
16	Ref. V	HVE-KSV	A 1	Glockenhofstraße 9	605/374	H/B	Kiga: Fenstererneuerung *(Förderprogramm Klimaanpassung soziale Einrichtung)*	Ursprünglich in HBP 2021 enthalten	2.500	K	275.000	20.000	295.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*398.000*	*29.000*	*427.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***398.000***	***29.000***	***427.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**398.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. VI													
17	Ref. VI	HVE-KSV	A 2	Bauhof 5	171/67	H/EV	Amtsgebäude: Sonnenschutz		-	K	216.000	41.000	257.000
18	Ref. VI	-	-	diverse	-/-	-	Projekt ProcuRE		-	K	180.000	34.000	214.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*396.000*	*75.000*	*471.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***396.000***	***75.000***	***471.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**396.000**

Nr.	Bedarfs-tragend. Ref.	haus-verw. Dienstst.	Kategorie Ref.-Bespr.	Straße, Hausnr.	Objekt ID/ Gebäude ID	Abt. H	Maßnahme	Bemerkung	bereitgestellte Planungsmittel	InvestIv =I Konsum=K	Kostenberechnungen in EUR ohne BVK	BVK in EUR	Kostenberechnungen in EUR inkl. BVK
Ref. VII													
19	Ref. VII	LA	A 1	Gleishammer 2-6	160/2269	H/K	Zeltnerschloss: Erneuerung Brückenbelag		10.000	K	345.000	25.000	370.000
							Summe konsumtive Anteile			*K*	*345.000*	*25.000*	*370.000*
							Summe investive Anteile			*I*	*0*	*0*	*0*
							Gesamtsumme konsumtiv und investiv			***K + I***	***345.000***	***25.000***	***370.000***
							Davon haushaltswirksam (konsumtiv ohne BVK und investiv inkl. BVK)						**345.000**

Bedarfstragendes Referat	**Haushaltswirksame Summe Referat** (konsumtive Kosten ohne BVK, investive Kosten inkl. BVK)		**BVK**	**Gesamtsumme** (Kostenberechnung inkl. BVK)
OBM	**963.000**	KonsumtIv	71.000	1.034.000
		InvestIv	0	0
2. BM	**602.000**	KonsumtIv	13.000	83.000
		InvestIv	85.000	532.000
3.BM	**0**	KonsumtIv	0	0
		InvestIv	0	0
Ref. I/II	**1.092.000**	KonsumtIv	124.000	1.216.000
		InvestIv	0	0
Ref. IV	**1.584.000**	KonsumtIv	146.000	1.730.000
		InvestIv	0	0
Ref. V	**398.000**	KonsumtIv	29.000	427.000
		InvestIv	0	0
Ref. VI	**396.000**	KonsumtIv	75.000	471.000
		InvestIv	0	0
Ref. VII	**345.000**	KonsumtIv	25.000	370.000
		InvestIv	0	0

Gesamtsumme	**5.380.000**	**568.000**	***5.863.000***

Berichtsvorlage
H/019/2021

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	04.05.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

Vorstellung Geschäftsbericht Hochbauamt für das Jahr 2020

Anlagen:
Geschäftsbericht_H_2020

Bericht:

Zur Information für die Stadtverwaltung und Öffentlichkeit wird eine Zusammenfassung der Aufgaben und Baumaßnahmen des Hochbauamts in Form eines Geschäftsberichtes bezogen auf das Jahr 2020 vorgelegt.
Der Geschäftsbericht H 2020 zeigt die im Haushalt hinterlegten Investitionsmaßnahmen als Einzel- und Pauschalmaßnahmen auf und ordnet diese den Bürgerversammlungsbereichen im Sadtgebiet zu.
Exemplarisch sind im Anschluss zwei Einzelmaßnahmen näher beschrieben.
Außerdem wird im Geschäftsbericht H ein Sonderthema des Aufgabenspektrums von H vorgestellt.
Im vorliegenden Geschäftsbericht wird der Bereich "Felsenkeller und Stollen" dargelegt.
Die grundsätzliche Basis hinsichtlich der oben beschriebenen Berichtsform wird in den folgenden Berichten so standardisiert und beibehalten.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Berichterstattung ist nicht Diversity relevant

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

NÜRNBERG

Ö 2

Planungs- und Baureferat
Bauen in Nürnberg

Geschäftsbericht des Hochbauamts 2020



historisch



2019



2020



Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5
Wir über uns 7

1 Einzel- und Pauschalvorhaben 8
Beispiel Einzelvorhaben 32
Beispiel Pauschalvorhaben. 34

2 Bauunterhaltsaufträge 36

3 Felsenkeller und Stollen 38

Impressum und Bildnachweis 42

Dieser Bericht ist auch als Online-Ausgabe im Webauftritt des Hochbauamts verfügbar:
www.hochbauamt.nuernberg.de







Liebe Leserinnen und Leser,

wie in den vergangenen Jahren sah sich die Stadt Nürnberg auch 2020 im Schatten der Pandemie einem enormen Bedarf an Neu- und Umbauten, Sanierungen sowie Bauunterhaltsarbeiten für städtische Gebäude gegenüber. Aufgabe des Hochbauamts ist die Priorisierung, Planung und Realisierung dieses Bedarfs. Unterstützend ist dabei seit 2009 die WBG KOMMUNAL GmbH als Inhouse-Gesellschaft der Stadt Nürnberg bei einzelnen Bauprojekten tätig.

Kommunales Bauen ist eine hochintegrierte Aufgabe unter Berücksichtigung von Politik, Stadtentwicklung, Baukultur, Baurecht, Umweltschutz, Terminen, Kosten- und Ressourceneffizienz. Beim erfolgreichen Manövrieren in diesem breiten Spektrum unterstützen uns dankenswerterweise der Nürnberger Stadtrat, der Kämmerer, die WBG KOMMUNAL GmbH, Ämter sowie Kolleginnen und Kollegen aus der gesamten Stadtverwaltung, unsere externen Ingenieure, Architekten und Fachfirmen sowie die Bürgerschaft.

Besonders herzlich bedanken wir uns natürlich bei unseren Kolleginnen und Kollegen im Hochbauamt für die motivierte, kollegiale, kreative, kompetente und erfolgreiche Zusammenarbeit trotz der für alle herausfordernden Pandemiesituation.

Mit dem vorliegenden Bericht möchten wir einen groben Überblick über das weite Feld der kommunalen Bauverantwortung geben. Neben den wichtigsten Finanzdaten, einzelnen Projektbeispielen und dem diesjährigen Sonderthema „Felsenkeller und Stollen" sind alle 2020 bearbeiteten Baumaßnahmen zur leichteren Herstellung eines lokalen Bezuges in den jeweiligen Bürgerversammlungsgebieten kartiert und erläutert.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und wünschen Ihnen ein informatives Lesevergnügen.

Ihr

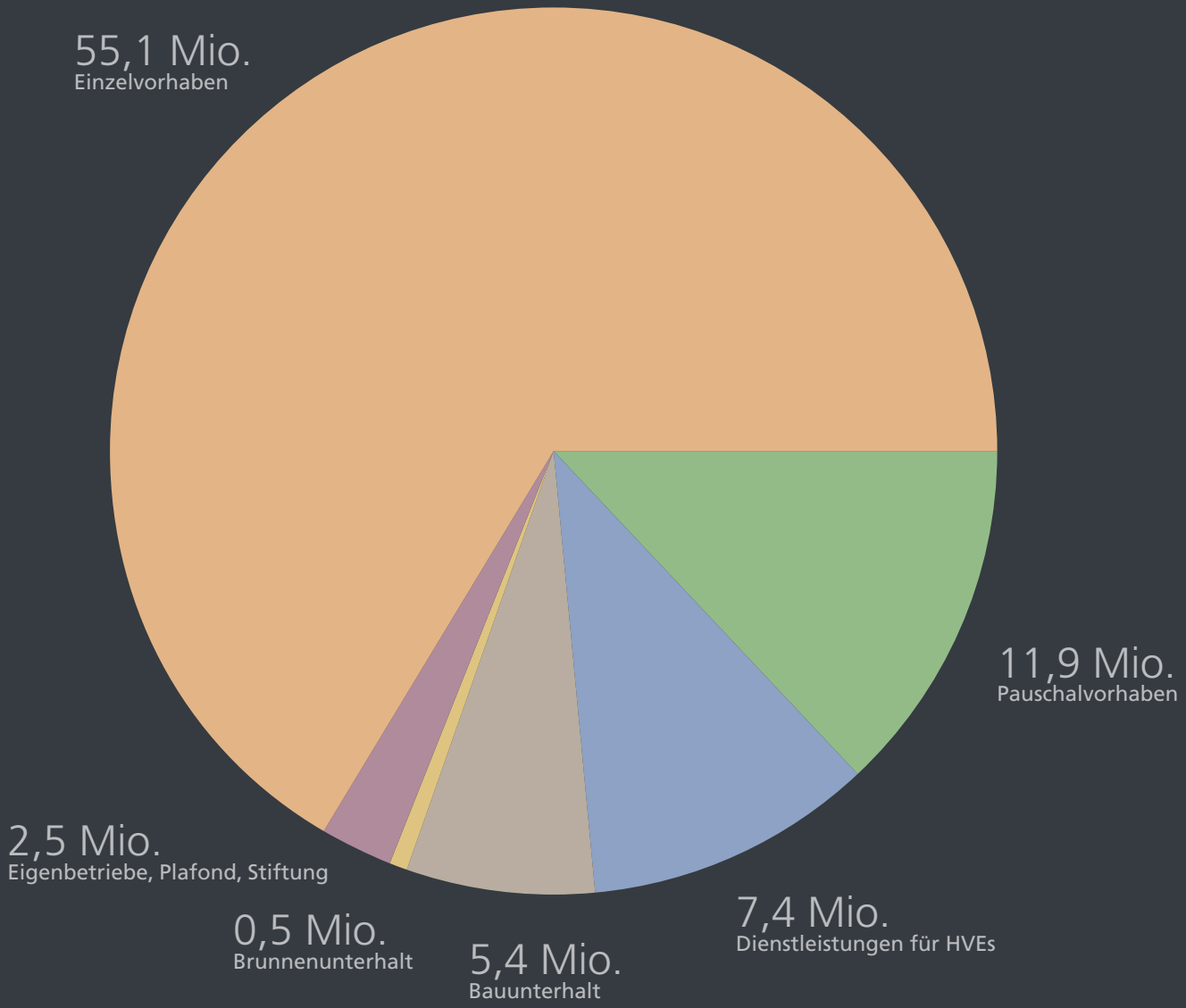
Daniel F. Ulrich
Planungs- und Baureferent
der Stadt Nürnberg

Ihr

Stephan Fink
Leiter des Hochbauamts
der Stadt Nürnberg

Finanzströme

Getätigte Auszahlungen gesamt: 82,8 Mio. €
(01.01. 2020 bis 31.12. 2020)





Hochbauamt der Stadt Nürnberg

Das Hochbauamt ist für die kommunalen Hochbauaufgaben der zentrale städtische Dienstleister und fachlicher Treuhänder der Stadt Nürnberg.

Wir übernehmen die Bauherrenfunktion für die Stadt Nürnberg sowie wesentliche Aufgaben im Rahmen des technischen Gebäudemanagements. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist der Erhalt und die Pflege der vorhandenen Bausubstanz, einschließlich aller städtischen Denkmäler.

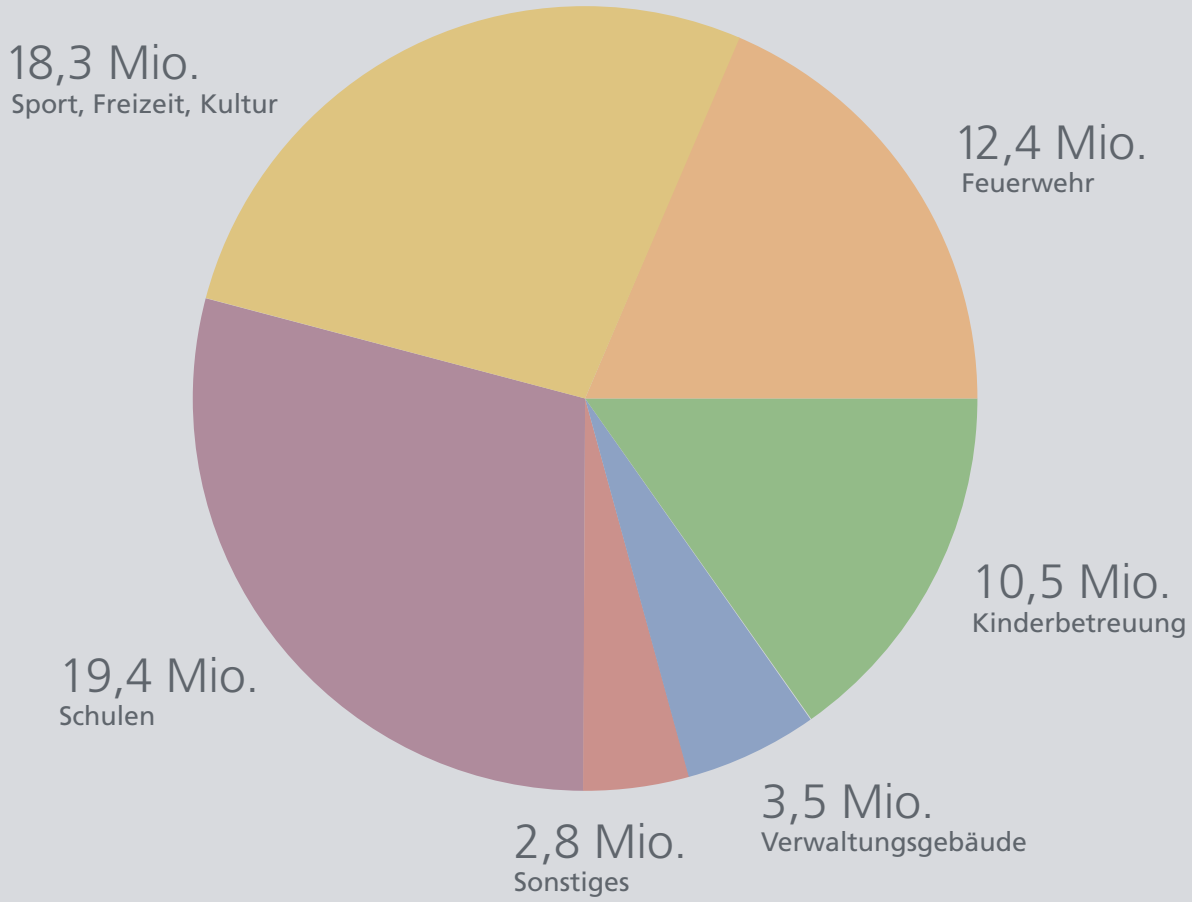
Unsere Abteilungen für Hochbau und Technik realisieren, unterstützt durch die Verwaltung, alle Leistungen bei Neubau-, Sanierungs- und Unterhaltsmaßnahmen in den Bereichen Planen, Bauen, Erhalten, Energie, Gebäudesicherheit, Gesundheits-, Brandschutz und Denkmalpflege.

Wir bewältigen seit Jahren ein enormes Pensum an Neubauten, aber auch Sanierungen im Bestand und den Bauunterhalt für städtische Gebäude. Die Bereitstellung der notwendigen Infrastrukturen zur Erbringung kommunaler Dienstleistungen umfassen den Bau und Unterhalt von Schulen, Kinderbetreuungs-, Freizeit-, Kultureinrichtungen, Verwaltungsgebäuden, Räumen zur sozialen oder kulturellen Begegnung und Nutzung sowie die Restaurierung und Instandhaltung des reichen historischen Erbe Nürnbergs.

Alle diese Maßnahmen erfolgen unter zeitlichen, energetischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Dabei muss stets das Spannungsfeld zwischen den Erfordernissen der Nutzerinnen und Nutzer auf der einen und der Einhaltung von Kosten mit den entsprechenden förderrechtlichen Voraussetzungen, den Anforderungen und Ansprüchen an das Stadtbild, den Anliegen der Bürger- und Nachbarschaft und den technischen Bestimmungen auf der anderen Seite bewältigt werden.

Auszahlungen Einzel- und Pauschalvorhaben

Getätigte Auszahlungen gesamt: 66,9 Mio. €
(01.01.2020 bis 31.12.2020)



Einzel- und Pauschalvorhaben

Unter **Einzel- und Pauschalvorhaben** sind Bauprojekte ab einer Größenordnung von 50.000 € zu verstehen, die keinen laufenden Bauunterhalt darstellen und vor der Realisierung in der Regel einen baufachlichen Planungsprozess durchlaufen.

Die Gruppe der **Pauschalvorhaben** umfasst Bauprojekte aus dem Jahresprogramm der Hochbau-Baupauschale und der sonstigen im städtischen Haushalt veranschlagten Pauschalansätze.

Das Jahresprogramm der Hochbau-Baupauschale wird unter Federführung des Hochbauamtes gemeinsam mit den bedarfstragenden Geschäftsbereichen ein Jahr im Voraus aufgestellt und beinhaltet Vorhaben in einem Kostenbereich von 50.000 € bis 500.000 €. Das aufgestellte Jahresprogramm wird innerhalb eines Zeitraumes von zwei Jahren realisiert.

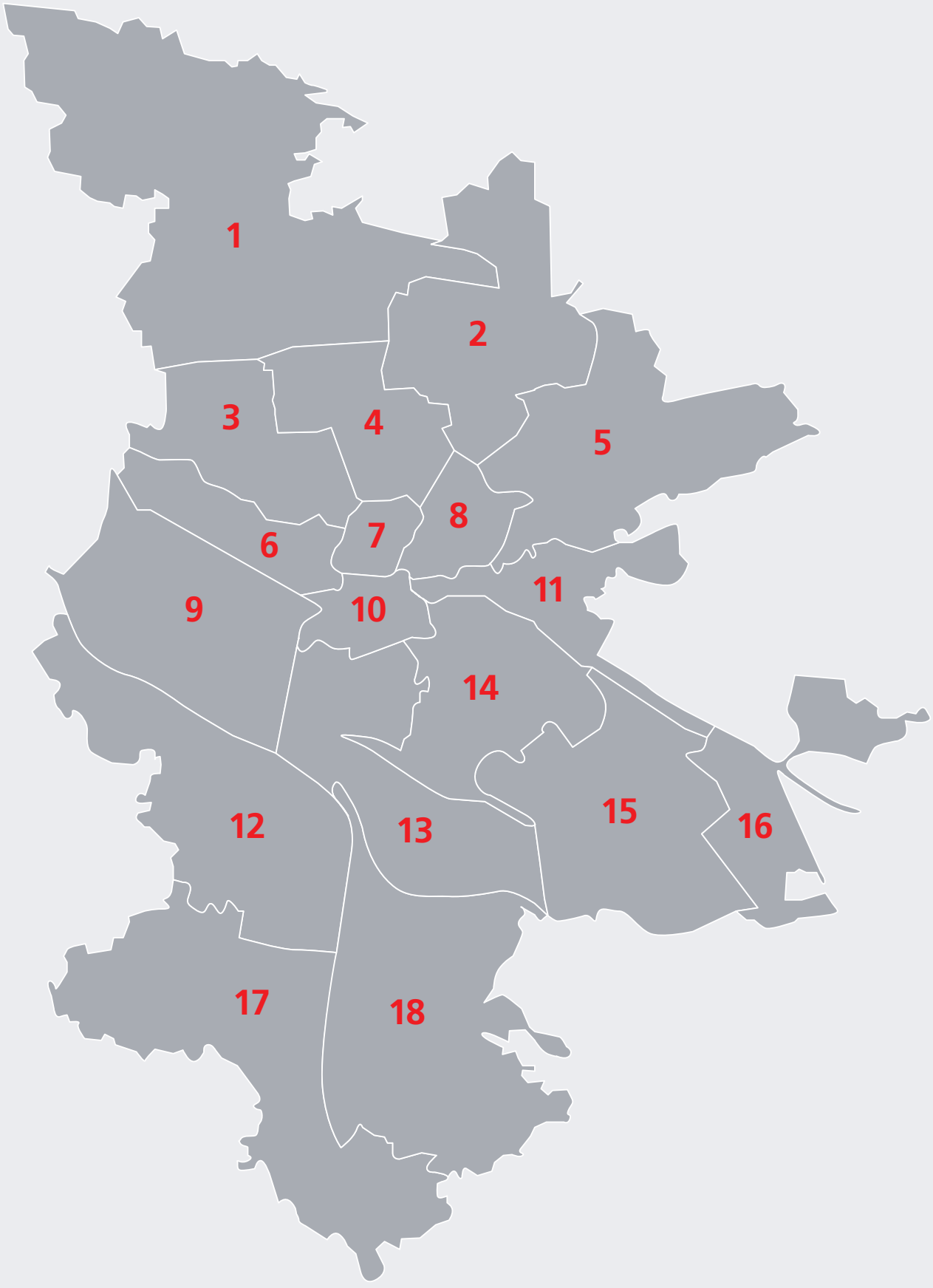
Sonstige Pauschalansätze sind zweckgebundene Ausgabepositionen, aus denen ebenfalls Baumaßnahmen ab 50.000 € realisiert werden. Im Gegensatz zum Jahresprogramm werden diese im Vorfeld jedoch nicht im Voraus geplant, sondern je nach Notwendigkeit unterjährig realisiert und können vereinzelt eine Größenordnung von 500.000 € überschreiten.

Einzelvorhaben sind alle Bauvorhaben ab 500.000 €, die im Mittelfristigen Investitionsplan (MIP) einzeln veranschlagt und das vorangestellte Verfahren zum Bauinvestitionscontrolling (BIC) durchlaufen haben. Die benannten Kosten stammen aus dem aktuellen MIP..



Einzel- und Pauschal-vorhaben

Stadtgebiet Nürnberg



Darstellung der Vorhaben nach Bürgerversammlungsgebieten



1 Almoshof, Boxdorf, Buch, Flughafen, Großgründlach, Höfles, Kleingründlach, Kraftshof, Lohe, Neunhof, Reutles, Schmalau, Schnepfenreuth

2 Buchenbühl, Herrnhütte, Klingenhof, Loher Moos, Marienberg, Nordostbahnhof, Schafhof, Schoppershof, Ziegelstein

3 Kriegsopfersiedlung, Schniegling, St. Johannis, Wetzendorf

4 Gärten h.d.V., Großreuth h.d.V., Kleinreuth h.d.V., Maxfeld, Nordbahnhof, Thon

5 Erlenstegen, Freiland, Hammer, Laufamholz, Mögeldorf, Oberbürg, Platnersberg, Rechenberg, Rehhof, Spitalhof, Steinplatte, St. Jobst, Unterbürg, Weigelshof

6 Doos, Eberhardshof, Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof, Rosenau, Seeleinsbühl

7 Altstadt

8 Gärten b.Wöhrd, Gleißbühl, Rennweg, Tullnau, Veilhof, Wöhrd, Marienvorstadt

9 Gaismannshof, Großreuth b.Schweinau, Höfen, Kleinreuth bei Schweinau, Leyh, Schweinau, St. Leonhard, Sündersbühl

10 Galgenhof, Lichtenhof, Steinbühl, Tafelhof

11 Gleißhammer-Nord, Glockenhof, St. Peter, Weichselgarten, Zerzabelshof

12 Eibach, Gebersdorf, Hafen, Maiach, Neuröthenbach, Röthenbach bei Schweinau

13 Gartenstadt, Gibitzenhof, Falkenheim, Ketteler-Siedlung, Rabus, Sandreuth, Werderau

14 Bleiweiß, Dutzendteich, Gleißhammer-Süd, Hasenbuck, Hummelstein, Rangierbahnhof, Stadion

15 Langwasser, Messezentrum, Neuselsbrunn, Rangierbahnhofsiedlung, Zollhaus

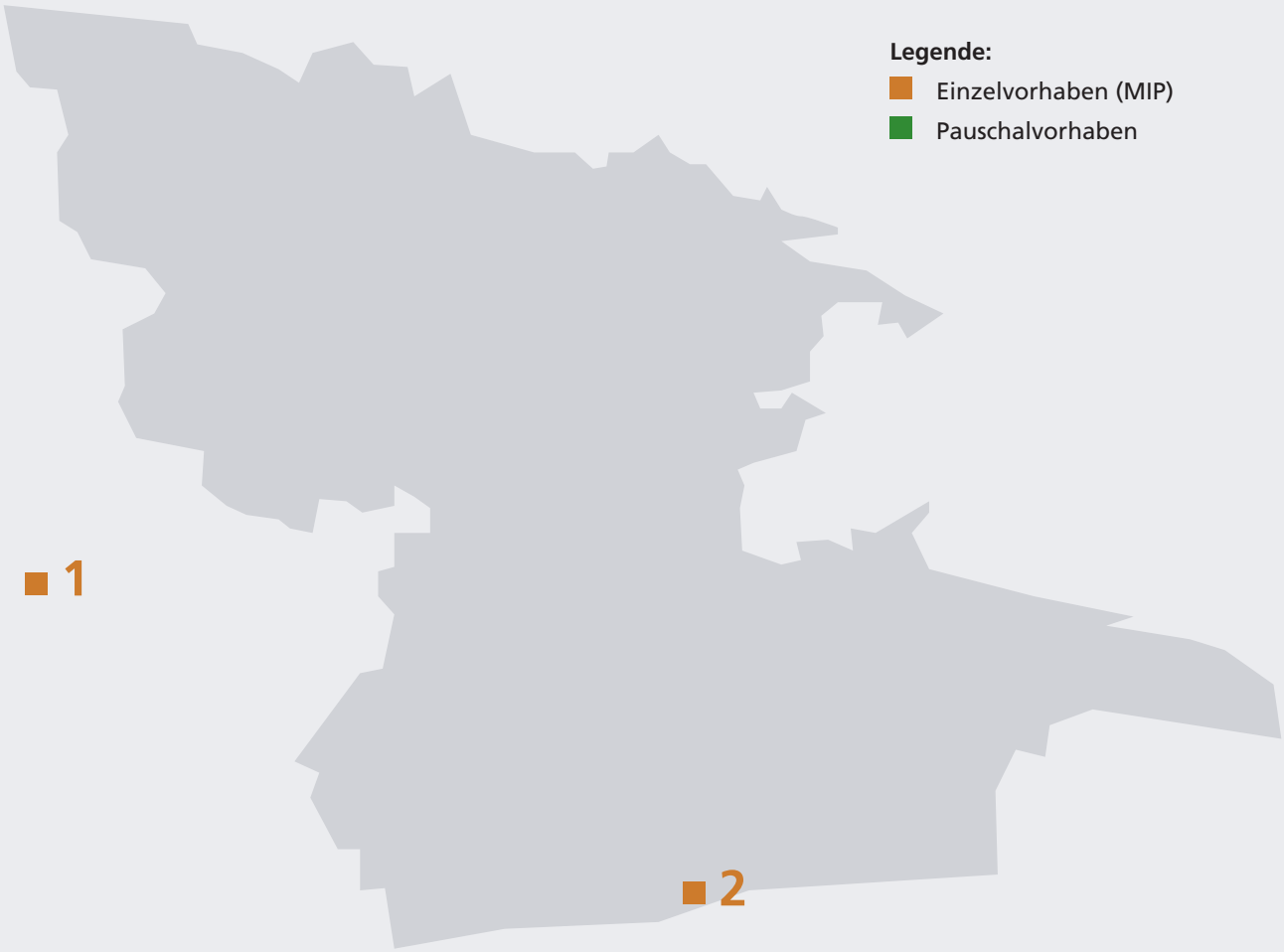
16 Altenfurt, Birnthon, Brunn, Fischbach, Moorenbrunn, Netzstall

17 Gerasmühle, Greuth, Holzheim, Katzwang, Koppenhof, Krottenbach, Lohhof, Mühlhof, Neukatzwang, Reichelsdorf, Reichelsdorfer Keller

18 Gaulnhofen, Herpersdorf, Königshof, Kornburg, Pillenreuth, Steinbrüchlein, Weiherhaus, Worzeldorf

Bürgerversammlungsgebiet 1

Almoshof, Boxdorf, Buch, Flughafen, Großgründlach, Höfles, Kleingründlach, Kraftshof, Lohe, Neunhof, Reutles, Schmalau, Schnepfenreuth



1

91472 Ipsheim
Burg Hoheneck

Maßnahme:
Generalsanierung
Projektstand: In Planung

2

Bamberger Straße
Betriebsgebäude Feuerwehr

Maßnahme: Projektstudie
Integrierte Leitstelle
Projektstand: In Planung

Bürgerversammlungsgebiet 2

Buchenbühl, Herrnhütte, Klingenhof, Loher Moos, Marienberg, Nordostbahnhof, Schafhof, Schoppershof, Ziegelstein



1

Oedenberger Straße 135
Konrad-Groß-Schule

Maßnahme: Sanierung Turnhallenboden
Kosten: 497.000 €
Fertigstellung: 2021

2

Kalchreuther Straße 130
Buchenbühler-Schule

Maßnahme: Schacht- und Kanalsanierung
Kosten: 100.000 €
Fertigstellung: 2020

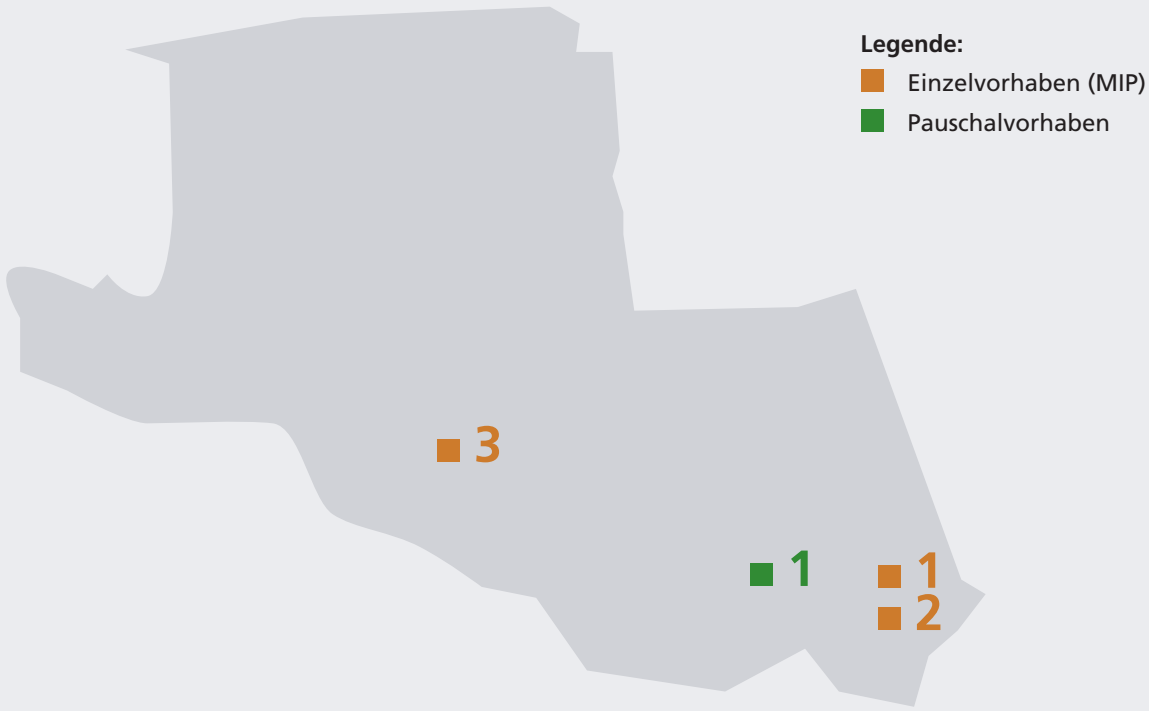
3

Merseburger Straße 4
Veit-Stoß-Realschule

Maßnahme: Sanierung Chemieübungssaal
Kosten: 389.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 3

Kriegsopfersiedlung, Schniegling, St. Johannis, Wetzendorf



1

Adam-Kraft-Straße 2
Grundschule St. Johannis

Maßnahme: Sanierung
Projektstand: In Planung

2

Lange Zeile 21
Grundschule Johannis

Maßnahme:
Generalsanierung
Projektstand: In Planung

3

Schnieglinger Straße 147
Westfriedhof

Maßnahme: Dachsanierung Aussegnungshalle
Kosten: 1.403.000 €
Projektstand: In Ausführung

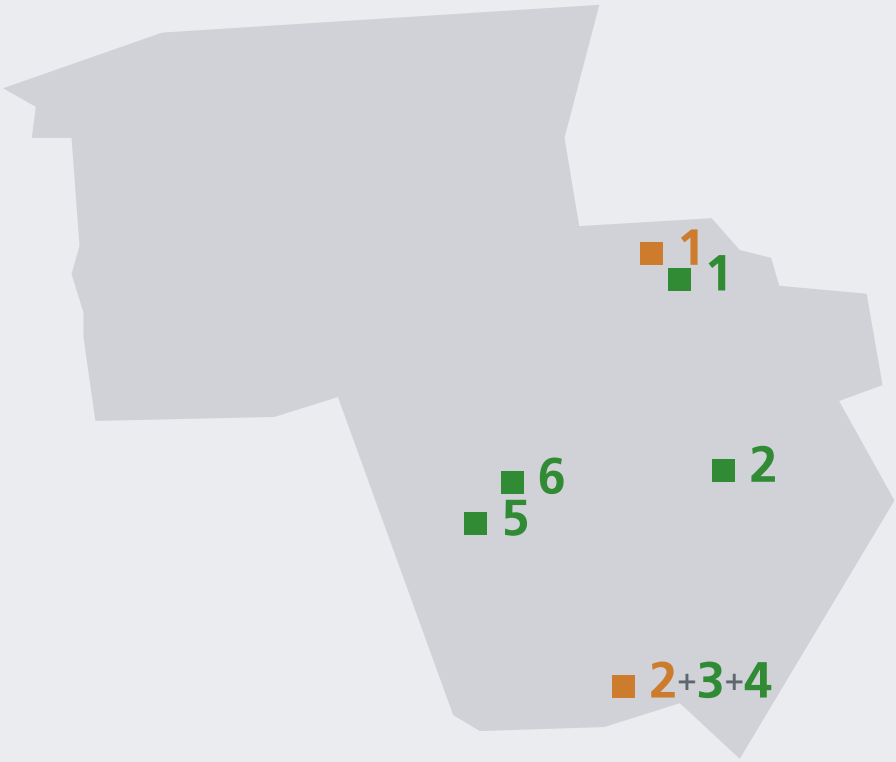
1

Brückenstraße 23
Jugendclub DESI

Maßnahme: Errichtung barrierefreie Außenanlagen
Kosten: 395.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 4

Gärten h.d.V., Großreuth h.d.V., Kleinreuth h.d.V., Maxfeld, Nordbahnhof, Thon



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Großreuther Straße 115
Kindertagesstätte

Maßnahme: Neubau Regionalkindergarten
Kosten: 5.514.000 €
Projektstand: In Ausführung

2
Labenwolfstraße 10
Labenwolf-Gymnasium

Maßnahme: Sanierung Chemieräume
Kosten: 1.677.000 €
Projektstand: fertiggestellt

1
Großreuther Straße 117
Park/Kirchweihplatz

Maßnahme: Aufwertung
Kosten: 55.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Neue Hegelstraße 17
Friedrich-Hegel-Schule

Maßnahme: Erneuerung Flurdecken
Kosten: 488.000 €
Fertigstellung: 2020

3
Labenwolfstraße 10
Labenwolf-Gymnasium

Maßnahme: Erneuerung Mess-, Steuer- und Regelanlagen
Kosten: 121.000 €
Fertigstellung: 2021

4
Labenwolfstraße 10
Labenwolf-Gymnasium

Maßnahme: Dämmung Dach Nordflügel
Kosten: 127.000 €
Fertigstellung: 2020

5
Löbleinstraße 10
Hans-Sachs-Gymnasium

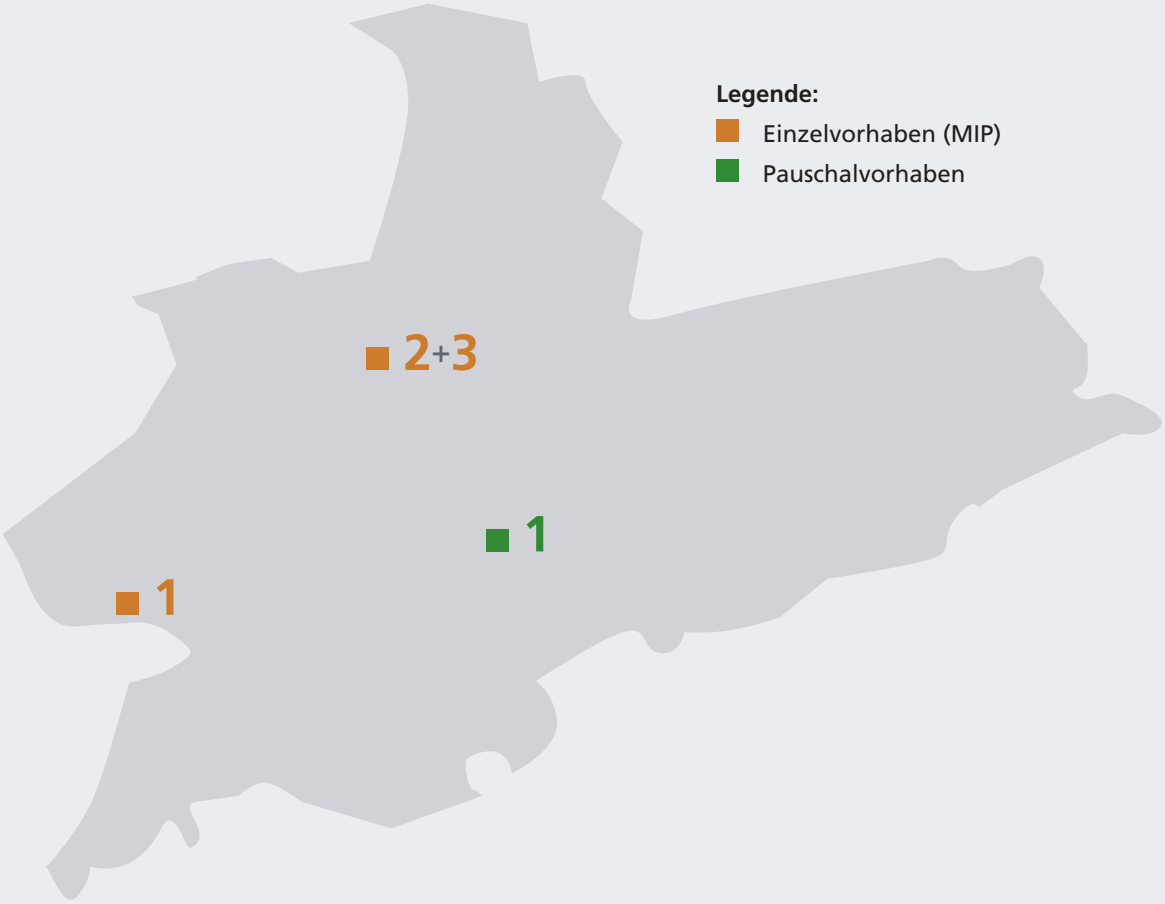
Maßnahme: Sanierung Versorgungsleitungen
Kosten: 234.000 €
Fertigstellung: 2021

6
Grünewaldstraße 4
Kindertagesstätte

Maßnahme: Kanalsanierung
Kosten: 128.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 5

Erlenstegen, Freiland, Hammer, Laufamholz, Mögeldorf, Oberbürg, Platnersberg, Rechenberg, Rehhof, Spitalhof, Steinplatte, St. Jobst, Unterbürg, Weigelshof



1

Äußere Sulzbacher Str. 62
Museum Industriekultur

Maßnahme: Sanierung und Brandschutz
Projektstand: In Planung

2

Am Platnersberg 1
Senioren-Wohnanlage

Maßnahme: Ersatzneubau Pflegezentrum
Projektstand: In Planung

3

Am Platnersberg 1
Senioren-Wohnanlage

Maßnahme: Generalsanierung Wohnanlage
Projektstand: In Planung

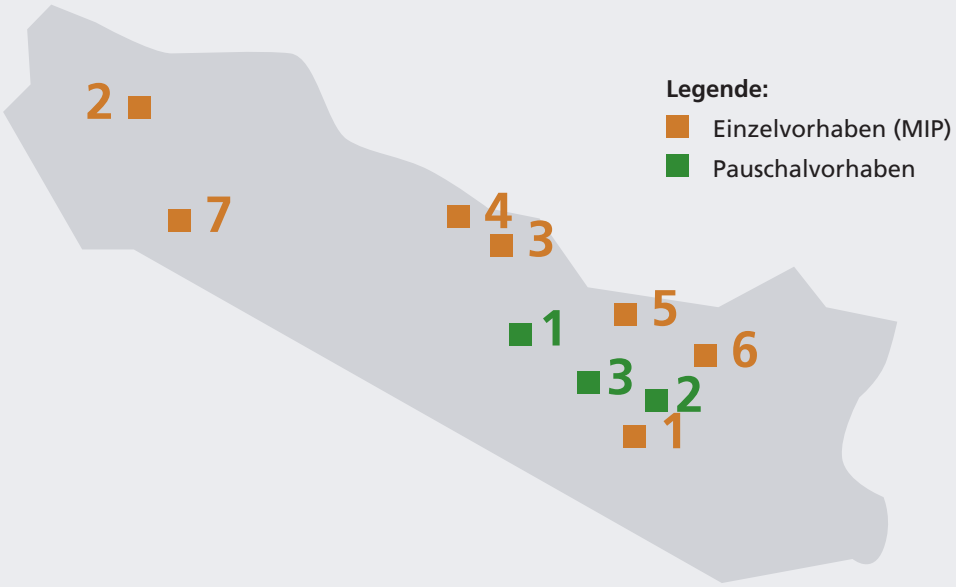
1

Billrothstraße 16
Theodor-Billroth-Schule

Maßnahme: Erneuerung Flurbeleuchtung
Kosten: 54.000 €
Fertigstellung: 2020

Bürgerversammlungsgebiet 6

Doos, Eberhardshof, Gostenhof, Kleinweidenmühle, Muggenhof, Rosenau, Seeleinsbühl



1
Adam-Klein Straße 6
Nachbarschaftshaus Gostenhof

Maßnahme:
Sanierung und Umbau
Projektstand: In Planung

2
Adolf-Braun-Straße 33-55
Klärwerk I

Maßnahme: Neu- und Umbaumaßnahmen
Projektstand: In Planung

3
Reutersbrunnenstraße 63
Feuerwache 1

Maßnahme: Neubau
Kosten: 53.900.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Gertrudstraße
Betriebsgebäude

Maßnahme:
Erweiterung Depot
Projektstand: In Planung

5
Sielstraße 17
Dürer-Gymnasium

Maßnahme: Sanierung Fachunterrichtsräume
Kosten: 985.000 €
Projektstand: fertiggestellt

6
Reutersbrunnenstraße 24
Schul- und Hortgebäude

Maßnahme: Neubau Grundschule mit Hort
Kosten: 18.000.000 €
Projektstand: In Planung

7
Wandererstraße 170
Wandererschule

Maßnahme: Interim Schulaufstockung und Hort
Kosten: 7.647.000 €
Projektstand: In Planung

1
Fürther Straße 104
Werkstattgebäude

Maßnahme: Umgestaltung für Interimsausstellung Memorium Nürnberger Prozesse
Kosten: 169.000 €
Fertigstellung: 2020

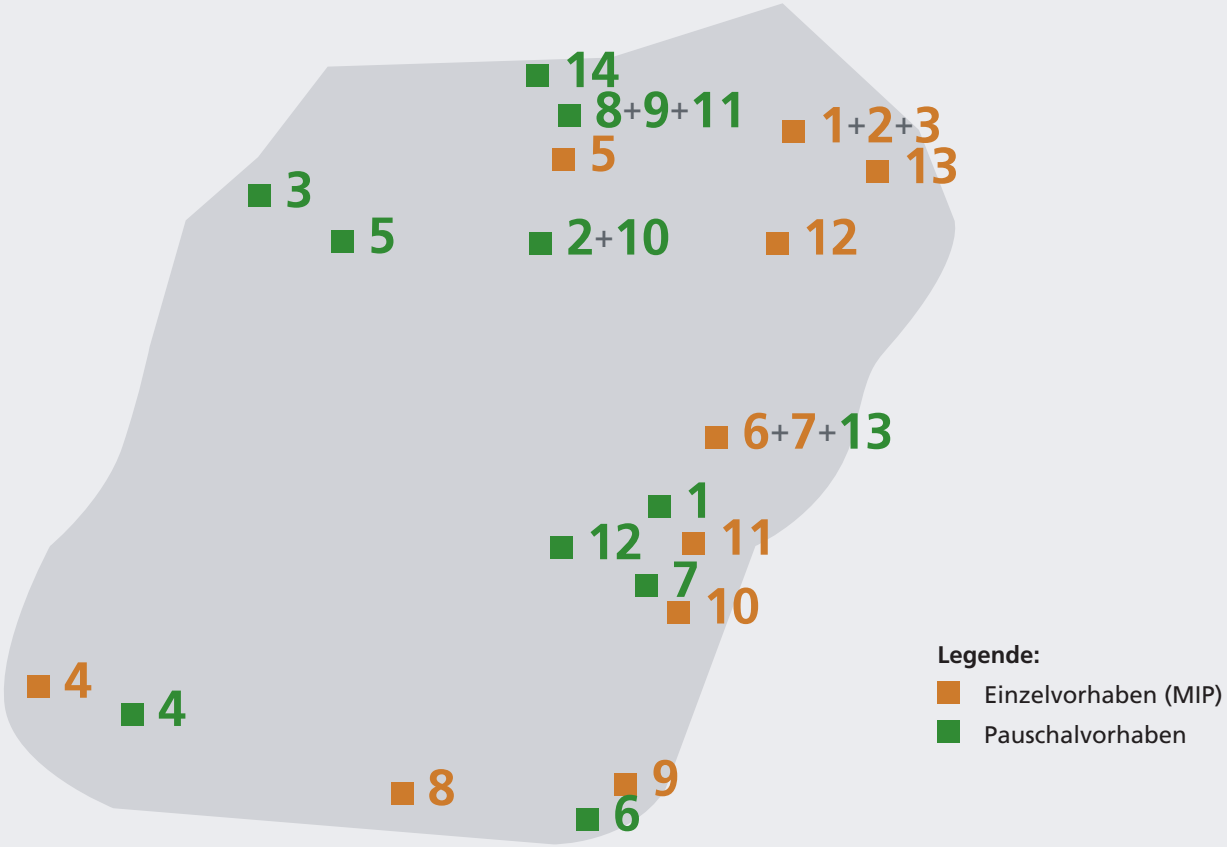
2
Fürther Straße 80A
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Sanierung Flachdach
Kosten: 157.000 €
Fertigstellung: 2021

3
Preißlerstraße 6
Johann-Daniel-Preißler-Schule

Maßnahme:
Erneuerung Dach
Kosten: 707.000 €
Fertigstellung: 2020

Bürgerversammlungsgebiet 7
Altstadt



1
Äußere Laufer Gasse 19–27
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Barrierefreier Umbau
Kosten: 980.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2
Äußere Laufer Gasse 19–27
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Sanierung Dächer
Kosten: 1.281.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Äußere Laufer Gasse 19–27
Verwaltungsgebäude

Maßnahme:
Sanierung Büroräume
Kosten: 2.604.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Fürther Tor
Kindertagesstätte

Maßnahme:
Neubau auf dem Stadttor
Kosten: 4.970.000 €
Projektstand: In Planung

5
Egidienplatz 23
Pellerhaus

Maßnahme: Generalsanierung und Umbau
Projektstand: In Planung

6
Hintere Insel Schütt 5
Grund- und Mittelschule

Maßnahme: Fassaden- und Dachsanierung
Kosten: 9.621.000 €
Projektstand: In Ausführung

7
Hintere Insel Schütt 5
Grund- und Mittelschule

Maßnahme:
Toilettensanierung
Kosten: 745.000 €
Projektstand: In Ausführung

8
Am Kartäusertor 1
Gaststätte Tucherbräu

Maßnahme: Sanierung
Kosten: 4.750.000 €
Projektstand: In Ausführung

9
Königstraße 93
Künstlerhaus

Maßnahme: Sanierung und Umbau
Kosten: 25.943.000 €
Projektstand: In Ausführung

10
Lorenzer Straße 32
Kunsthalle

Maßnahme: Dachsanierung
Kosten: 3.455.000 €
Projektstand: fertiggestellt

11
Marientormauer 17
Stadtmauer

Maßnahme: Sanierung nördlicher Marientorzwinger
Projektstand: In Planung

12
Untere Talgasse 8
Baudenkmal, Schulungs- und Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Umbau zu Hort und Kinder- und Jugendhaus
Kosten: 12.450.000 €
Projektstand: In Planung



Tucherbräu

13
Laufertorzwinger 1
Laufertorturm

Maßnahme: Fassaden- und Dachsanierung
Projektstand: In Planung

1
Gewerbemuseumsplatz 4
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Erneuerung Beleuchtung
Kosten: 155.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Stöpselgasse 4
Tiefgarage

Maßnahme: Mängelbeseitigung Sprinkleranlage
Kosten: 125.000 €
Fertigstellung: 2021

3
Neutorzwinger 1
Neutorbastion

Maßnahme: Sanierung Naturstein
Kosten: 430.000 €
Fertigstellung: 2020

4
Jakobsplatz 20
Feuerwache 3

Maßnahme: Erneuerung Wärmeversorgung
Kosten: 282.000 €
Fertigstellung: 2021

5
Karlstraße 13–15
Spielzeugmuseum

Maßnahme: Umbau Foyer
Kosten: 472.000 €
Fertigstellung: 2021

6
Bahnhofsvorplatz
Hauptbahnhofbunker

Maßnahme: Rückbau Wasserversorgung
Kosten: 476.000 €
Fertigstellung: 2021

7
Lorenzer Straße 30
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Umbau Büroräume
Kosten: 64.000 €
Fertigstellung: 2021

8
Tetzelgasse 20
Johannes-Scharrer-Gymnasium

Maßnahme: Erneuerung Südterrasse
Kosten: 347.000 €
Fertigstellung: 2021

9
Tetzelgasse 20
Johannes-Scharrer-Gymnasium

Maßnahme: Erneuerung Duschen Turnhalle
Kosten: 410.000 €
Fertigstellung: 2021

10
Stöpselgasse 4
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Anpassung Trink- und Löschwasserversorgung
Kosten: 75.000 €
Fertigstellung: 2021

11
Tetzelgasse 20
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Sanierung Heizungsanlagen
Kosten: 99.000 €
Fertigstellung: 2021

12
Am Katharinenkloster 6
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Erneuerung Bodenbelag
Kosten: 292.000 €
Fertigstellung: 2021

13
Hintere Insel Schütt 5
Grundschule

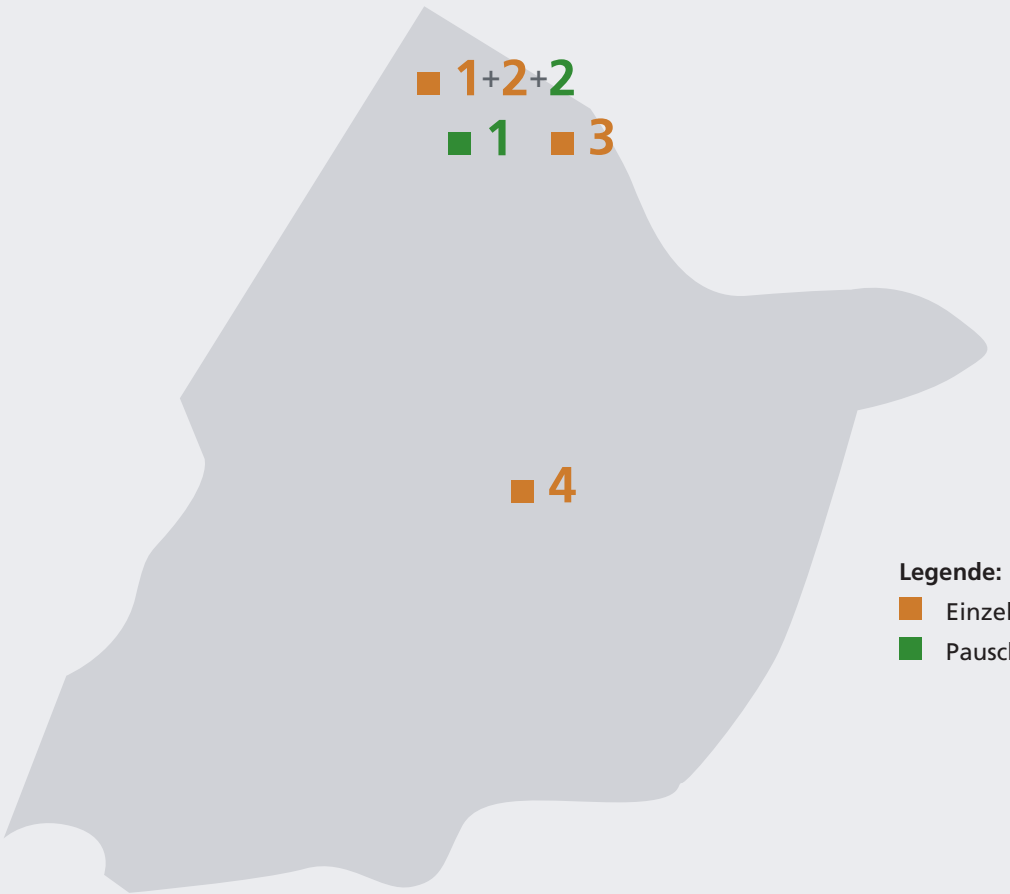
Maßnahme: Vernetzung Inhouse
Kosten: 476.000 €
Fertigstellung: 2021

14
Paniersplatz 37
Grundschule

Maßnahme: Kanalsanierung
Kosten: 150.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 8

Gärten b.Wöhrd, Gleißbühl, Rennweg, Tullnau, Veilhof, Wöhrd, Marienvorstadt



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufliche Schule 2

Maßnahme:
Sanierung Sporthalle
Projektstand: In Planung

2
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufliche Schule 2

Maßnahme: Dachsanierung
Kosten: 1.588.000 €
Projektstand: fertiggestellt

3
Bismarckstraße 20
Bismarckschule

Maßnahme: Sanierung
Kosten: 10.328.000 €
Projektstand: In Planung

4
Bartholomäusstraße 16
Schule Hintere Insel Schütt

Maßnahme: Schaffung Interimsklassenzimmer
Kosten: 3.860.000 €
Projektstand: fertiggestellt

1
Deumentenstraße 1
Berufliche Schule 11

Maßnahme: Errichtung Absauganlage
Kosten: 43.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Äußere Bayreuther Straße 8
Berufliche Schule 2

Maßnahme: Erneuerung Kfz Richt- und Messsystem
Kosten: 125.000 €
Fertigstellung: 2020


Schule.
Aller Anfang ist schwer.
Uebung macht den Meister.
1907
MCMXX.
25
36

Bürgerversammlungsgebiet 9

Gaismannshof, Großreuth b.Schweinau, Höfen, Kleinreuth bei Schweinau, Leyh, Schweinau, St. Leonhard, Sündersbühl



1
Amberger Straße 25
Georg-Paul-Amberger-Schule

Maßnahme: Dachsanierung
Kosten: 1.404.000 €
Projektstand: In Ausführung

2
Schweinauer Straße 20
Mittelschule St. Leonhard

Maßnahme: Dachsanierung
Kosten: 1.403.000 €
Projektstand: In Ausführung

3
Am Pferdemarkt
Betriebsgebäude

Maßnahme: Neubau Betriebszentrale SÖR
Projektstand: In Planung

4
Gustav-Adolf-Straße 51
Verwaltungsgebäude

Maßnahme: Neubau KFZ-Zulassung mit Verwaltungs-räumen
Projektstand: In Planung

5
Michael-Ende-Straße 17
Kindermuseum Nürnberg

Maßnahme: Sanierung Kachelfassade
Kosten: 666.000 €
Projektstand: In Planung

1
Amberger Straße 25
Georg-Paul-Amberger-Schule

Maßnahme: Vernetzung Inhouse
Kosten: 675.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 10
Galgenhof, Lichtenhof, Steinbühl, Tafelhof



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Leyher Straße 107
Großmarkt

Maßnahme: Erneuerung Außenbeleuchtung
Kosten: 67.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Sandstraße 39
Theaterparkhaus

Maßnahme: Sanierung Brandschutzklappen
Kosten: 74.000 €
Fertigstellung: 2021

3
Untere Mentergasse 1
Jugendtreff Schloßäcker

Maßnahme: Sanierung Fassade
Kosten: 134.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 11

Gleißhammer-Nord, Glockenhof, St. Peter, Weichselgarten, Zerzabelshof



1

Am Tiergarten 30
Betriebshof Tiergarten

Maßnahme:
Neubau Lagerhalle
Kosten: 1.040.000 €
Projektstand: In Ausführung

2

Am Tiergarten 30
Baumwipfelpfad

Maßnahme: Errichtung eines Baumwipfelpfads
Projektstand: In Planung

3

Am Tiergarten 30
Giraffenhaus

Maßnahme: Generalsanierung und Erweiterung
Projektstand: In Planung

Bürgerversammlungsgebiet 12

Eibach, Gebersdorf, Hafen, Maiach, Neuröthenbach, Röthenbach bei Schweinau



1

Fürreuthweg 95
Kindertagesstätte

Maßnahme: Hortneubau
Projektstand: In Planung

2

Fürreuthweg 95
Grundschule Nürnberg Eibach

Maßnahme:
Neubau Grundschule
Projektstand: In Planung

3

Pommernstraße 10
Gymnasium und Realschule

Maßnahme: Neubau Schulzentrum Südwest
Kosten: 191.059.000 €
Projektstand: In Planung

4

Regenstraße 8
Feuerwache 4 Integrierte Leitstelle

Maßnahme: Temporäre Erweiterung mit Raumzellengebäude
Kosten: 1.238.000 €
Projektstand: fertiggestellt

5

Weiltinger Straße 25
Kindertagesstätte

Maßnahme: Hortneubau
Kosten: 5.186.000 €
Projektstand: fertiggestellt

1

Gebersdorfer Straße 175
Grundschule

Maßnahme: Erneuerung Fenster Mittelbau
Kosten: 185.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 13

Gartenstadt, Gibitzenhof, Falkenheim, Ketteler-Siedlung, Rabus, Sandreuth, Werderau



1

Saarbrückener Straße 26
Georg-Holzbauer-Schule

Maßnahme:
Sanierung Werkraum
Kosten: 245.000 €
Fertigstellung: 2021

2

Sorger Weg 5
Kindergarten

Maßnahme: Instandsetzung Sanitärinstallation
Kosten: 350.000 €
Fertigstellung: 2021

3

Leerstetter Straße 3
Grundschule Ketteler-Schule

Maßnahme: Erweiterung Photovoltaikanlage
Kosten: 50.000 €
Fertigstellung: 2021

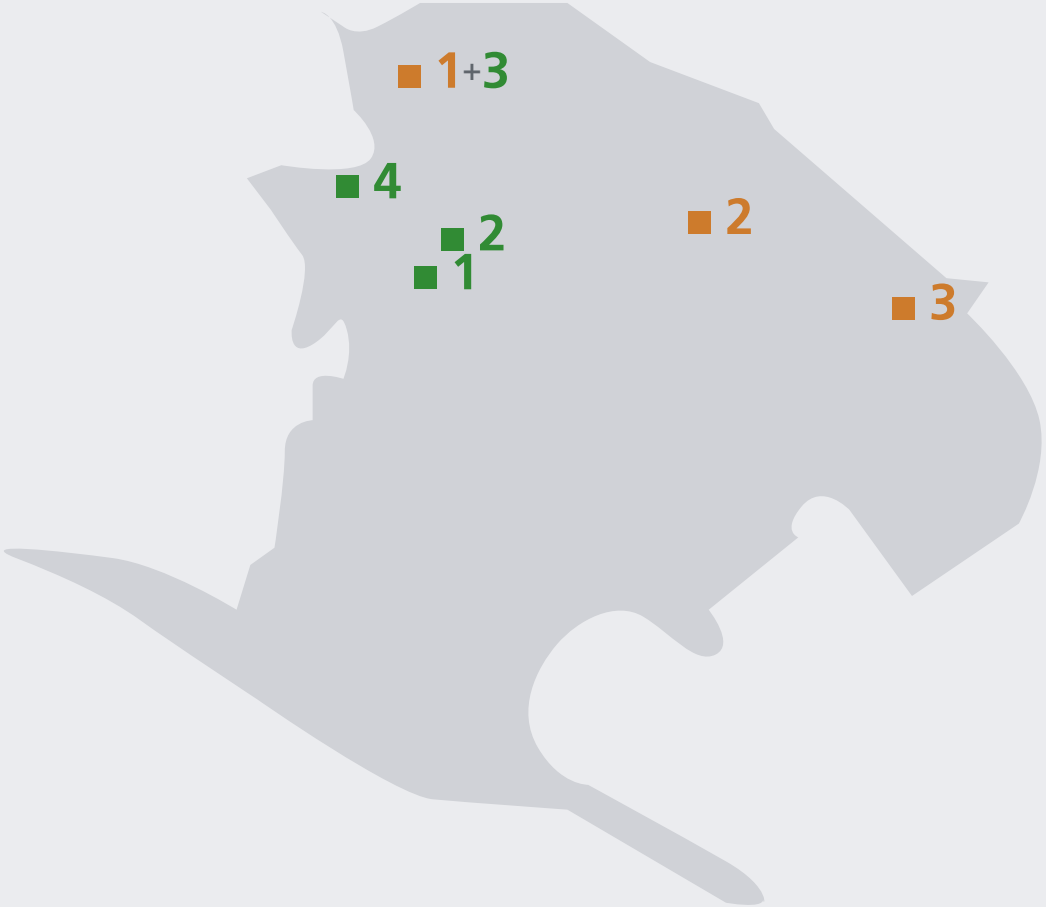
4

Regenbogenstraße 73
Regenbogenschule

Maßnahme: Erneuerung Turnhallenboden
Kosten: 121.000 €
Fertigstellung: 2020

Bürgerversammlungsgebiet 14

Bleiweiß, Dutzendteich, Gleißhammer-Süd, Hasenbuck, Hummelstein, Rangierbahnhof, Stadion



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Augustenstraße 30
Berufliche Schule 1

Maßnahme: Neuausstattung Fachunterrichtsräume
Projektstand: In Planung

2
Sperberstraße 85
Sperberschule Turnhalle

Maßnahme: Turnhalle Sperberschule
Kosten: 385.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Bayernstraße 110
Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände

Maßnahme: Ausbau
Kosten: 15.300.000 €
Projektstand: In Planung

3
Augustenstraße 30
Berufliche Schule 1

Maßnahme: Erneuerung Fernwärmestation Hochhaus und Werkstätten
Kosten: 184.000 €
Fertigstellung: 2020

3
Zeppelinstraße 10
Zeppelintribüne/Zeppelinfeld

Maßnahme: Bauliche Sicherung
Projektstand: In Planung

4
Schönweißstraße 7
Berufliche Schule 14

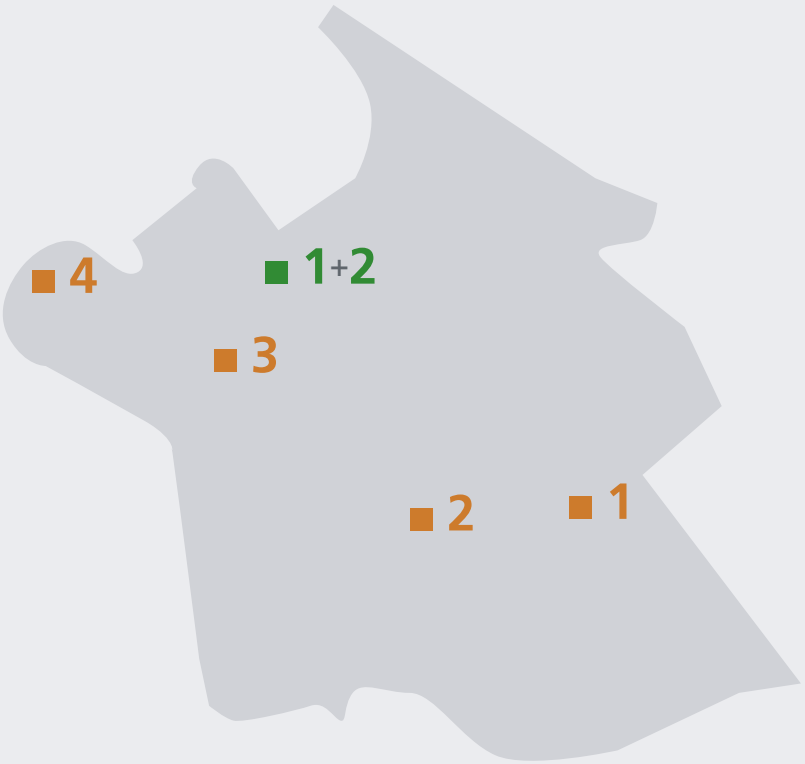
Maßnahme: Erneuerung Turnhallenboden
Kosten: 118.000 €
Fertigstellung: 2020

1
Jean-Paul-Platz 10
Sonderpädagogisches Förderzentrum

Maßnahme: Einbau Blockheizkraftwerk
Kosten: 42.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 15

Langwasser, Messezentrum, Neuselsbrunn, Rangierbahnhof-siedlung, Zollhaus



Legende:
- Einzelvorhaben (MIP)
- Pauschalvorhaben

1
Georg-Ledebour-Straße 7
Georg-Ledebour-Schule

Maßnahme: Sanierung Dach
Kosten: 1.800.000 €
Projektstand: fertiggestellt

2
Glogauer Straße 50
Gemeinschaftshaus Langwasser

Maßnahme: General-sanierung, 2. Bauabschnitt
Kosten: 13.471.000 €
Projektstand: In Ausführung

3
Zugspitzstraße 123
Kindertagesstätte

Maßnahme: Neubau Regionalkindergarten
Kosten: 5.617.000 €
Projektstand: fertiggestellt

4
Bauernfeindstraße 24
Bauernfeindgrundschule

Maßnahme: Dach- und Fenstersanierung
Kosten: 1.500.000 €
Projektstand: In Ausführung

1
Bertolt-Brecht-Straße 31
Sportplatzgebäude

Maßnahme: Einbau Barrierefreies WC
Kosten: 85.000 €
Fertigstellung: 2021

2
Bertolt-Brecht-Straße 31
Sportplatzgebäude

Maßnahme: Errichtung Tribünenüberdachung
Kosten: 350.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 16

Altenfurt, Birnthon, Brunn, Fischbach, Moorenbrunn, Netzstall



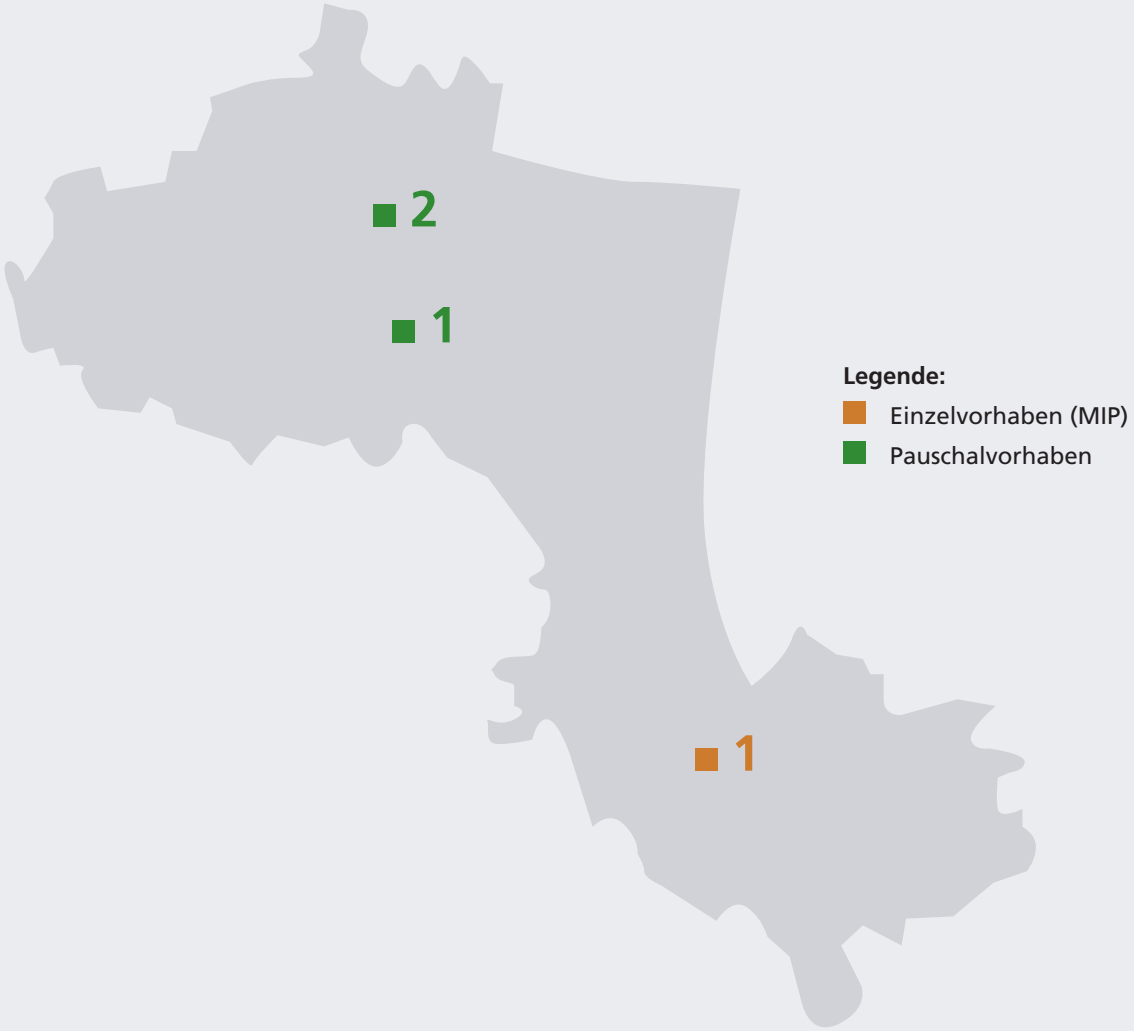
1

Pellergasse 3A
Pellerschloss

Maßnahme: Instandsetzung Holzkonstruktion
Kosten: 262.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 17

Gerasmühle, Greuth, Holzheim, Katzwang, Koppenhof, Krottenbach, Lohhof, Mühlhof, Neukatzwang, Reichelsdorf, Reichelsdorfer Keller



1

Gaulnhofer Straße 4A
Kindertagesstätte

Maßnahme: Hortneubau
Kosten: 4.552.000 €
Projektstand: In Ausführung

1

Schlößleinsgasse 8
Mittelschule

Maßnahme: Erneuerung Turnhallenboden
Kosten: 128.000 €
Fertigstellung: 2020

2

Reichelsdorfer Hauptstraße 88
Kinder- und Jugendhaus MOSAIK

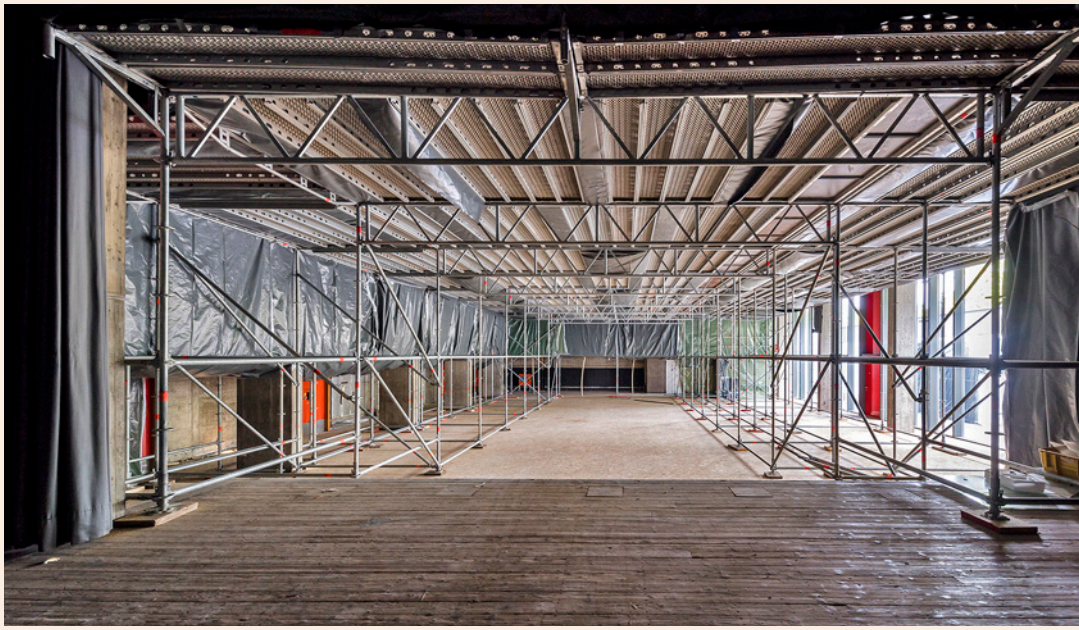
Maßnahme: Sanierung Toiletten
Kosten: 260.000 €
Fertigstellung: 2021

Bürgerversammlungsgebiet 18

Gaulnhofen, Herpersdorf, Königshof, Kornburg, Pillenreuth, Steinbrüchlein, Weiherhaus, Worzeldorf

Im Geschäftsjahr 2020 keine Maßnahmen

Foto: © Uwe Niklas





Einzelvorhaben

Gemeinschaftshaus Langwasser – Generalsanierung

Das Gemeinschaftshaus Langwasser wurde 1968 – als eines der ersten großen Gemeinschaftshäuser Deutschlands – am Heinrich-Böll-Platz im Herzen von Langwasser eröffnet.
Es wird seit 2018 in einem zweiten Bauabschnitt saniert und steht nun nach 2,5 Jahren Bauzeit vor der Öffnung für sein Publikum 2021.
Dach und Fassade des Gemeinschaftshauses wurden bereits in einem ersten Bauabschnitt von 2011 bis 2014 saniert. Die Maßnahmen im zweiten Bauabschnitt bestanden in der kompletten Überarbeitung des Gebäudeinneren. Es erfolgte eine grundlegende technische Erneuerung der Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Elektroinstallationen, die barrierefreie Erschließung der Bibliothek sowie der Kegelbahn durch den Einbau je eines Aufzugs, die Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen und Vorgaben der Arbeitssicherheit. Besondere akustische Anforderungen in den beiden Sälen sowie die Ausstattung mit moderner Medientechnik wurden in der Planung berücksichtigt. In allen Räumen, wie Büros, Gruppen- und Werkräumen einschließlich der Gaststätte mit Kegelbahn, sind Wand- und Deckenoberflächen sowie Böden überarbeitet.
Die bestehende Charakteristik des Gebäudes und seiner großzügigen Außenanlagen wurde weitgehend erhalten und mit modernen Elementen erweitert. Die gestaltprägende Tragkonstruktion des Bestandes aus Sichtbeton im Inneren bleibt im Wesentlichen in seiner Formensprache wahrnehmbar.



Projektdaten

Adresse: Glogauer Straße 50/52
Ausführungszeit: 04/2018 bis 12/2020
Kosten: 13,4 Millionen €
Projektleitung: Stadt Nürnberg, Hochbauamt
Objektplanung und Objektüberwachung:
ING+ARCH Partnerschaft mbB, Nürnberg
Statik: Goetz-Neun Ingenieure GmbH, Nürnberg



Foto: © Uwe Niklas

Pauschalvorhaben

Memorium Nürnberger Prozesse Umbau und Interimsnutzung

Für das Memorium Nürnberger Prozesse wurde das seit Anfang 2020 leerstehende Werkstattgebäude für eine Interimsausstellung kurzfristig umgebaut. Das Grundstück wurde 2016 für den geplanten Bau eines Besucherzentrums mit Eingangsbereich für das Memorium Nürnberger Prozesse von der Stadt Nürnberg erworben.

Die Ausstellung soll die Schließung des Memoriums während des geplanten Umbaus des historischen Schwurgerichtssaals 600 überbrücken und sich als ein neuer Ort zur Reflexion über den Umgang mit NS-Verbrechen und systematischen Menschenrechtsverletzungen nach 1945 im öffentlichen Raum temporär etablieren.

Der industrielle Werkstattcharakter sollte dabei erhalten bleiben. Neben einer Grundreinigung wurden Türen und Tore überarbeitet, der Anstrich innen und außen erneuert, die sanitären Anlagen, die Heizungsanlage sowie die Elektroinstallation und Beleuchtung entsprechend umgebaut. Auf dem Vorplatz wurden Sitzgelegenheiten und Pflanztröge mit Bäumen aufgestellt.

Projektdaten

Adresse: Fürther Straße 104/104a
Ausführungszeit: Sept. bis Nov. 2020
Kosten: 150.000 €
Projektleitung: Hochbauamt, Stadt Nürnberg
Planung und Bauleitung: bmnp.architekten, Nürnberg

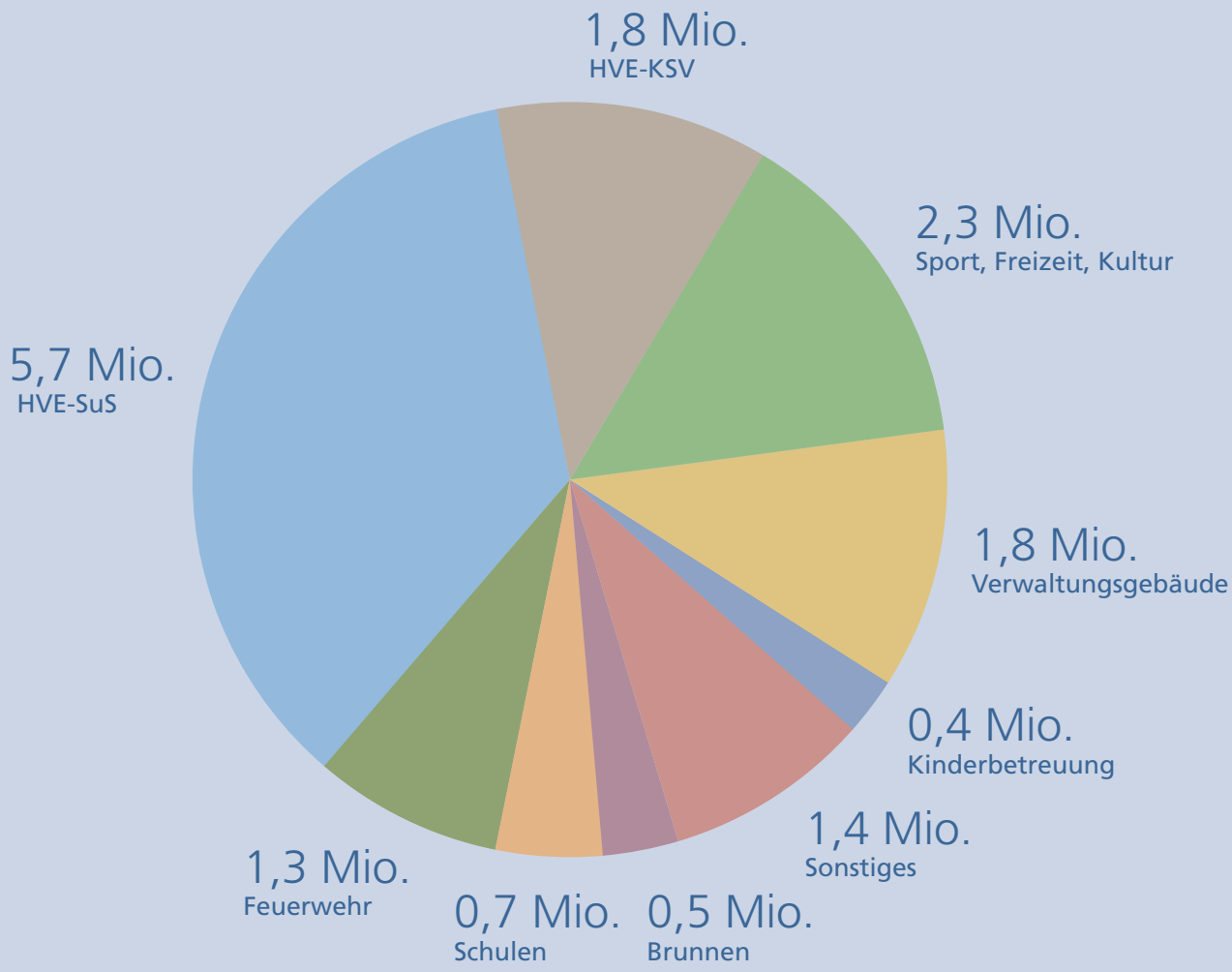


Fotos: © bmnp.architekten, Nürnberg



Auszahlungen Bauunterhaltsaufträge

Getätigte Auszahlungen gesamt: 15,9 Mio. €
(01.01.2020 bis 31.12.2020)



Bauunterhaltsaufträge

Unter Bauunterhaltsaufträgen sind laufende Wartungs-, Inspektions- und Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden zu verstehen, die eine Größenordnung von 50.000 € nicht überschreiten.

Die Zuständigkeit für den Bauunterhalt der städtischen Liegenschaften ist zwischen dem Hochbauamt, der HVE-Schule und Sport sowie der HVE-Kultur-Soziales-Verwaltung aufgeteilt (HVE = Hausverwaltende Einheit). Für Gebäude, die sich in der Verantwortung einer HVE befinden, tritt das Hochbauamt als interner Dienstleister auf und wird durch eine formelle Beauftragung tätig.



2

Bauunterhalts-aufträge



3

Felsenkeller und Stollen

Felsenkeller und Stollen

Bis zu 22 Meter tief unter dem bekannten, sichtbaren Stadtbild erstreckt sich ein zweites, ein unterirdisches Nürnberg aus historischen Felsenkellern und Stollen, bis zu drei Etagen tief auf ca. 25.000 m². Bereits im 14. Jahrhundert wurden Bierkeller in den weichen Burgsandstein gegraben, wo die Temperatur noch heute konstant bei acht Grad liegt. Gleichzeitig gab es in dem Sandsteinmassiv Wasservorkommen, die im Mittelalter für die Wasserversorgung der Bevölkerung herangezogen wurden.

In diesem Zusammenhang wurden damals rund zwei Kilometer lange Stollen in den Sandstein getrieben. Diese meist nur einen guten halben Meter breiten Gänge unter dem Burgberg sind zum Teil noch gut erhalten. Während des Zweiten Weltkrieges wurden die Felsenkeller als Luftschutzanlagen für die Nürnberger Bevölkerung genutzt. In den Felsenkellern lebten die Nürnberger nicht nur in den Bombennächten, sondern auch noch jahrelang nach dem Kriegsende. Da die Altstadt zu 90 Prozent zerstört war, wurden Notquartiere und sogar „Bunkerhotels“ in den Kellern eingerichtet.

Das Hochbauamt ist heute für die bauliche Betreuung und die Sicherung dieser weitläufigen Anlagen zuständig. In regelmäßigen Abständen werden Kontrollbegehungen und Untersuchungen durchgeführt. Dabei werden Auffälligkeiten begutachtet und der bauliche Zustand dokumentiert.
Für Sicherungs- und Instandsetzungsmaßnahmen in den historischen Kelleranlagen standen dem Hochbauamt im Jahr 2020 rund 130.000 Euro zur Verfügung.



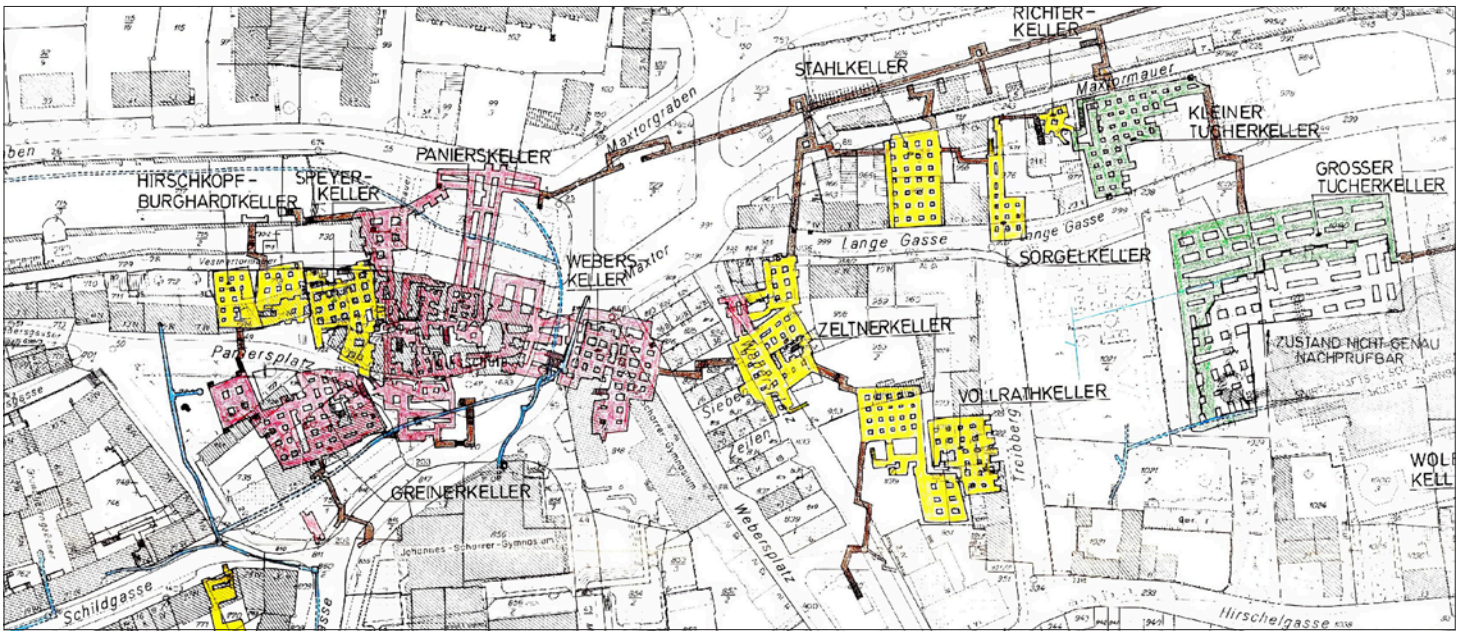
Beispiel-Projekt

Sanierung einer Kelleranlage unterhalb des Inneren Laufer Platzes

Bei einer Ortsbesichtigung eines bislang unbekannten Kellers unterhalb des Inneren Laufer Platzes wurden massive Schädigungen an der Kellerdecke festgestellt. An den Unterzügen der Betondecke hatten sich starke Risse gebildet und an einigen Stellen drang Feuchtigkeit ein. Durch das eingedrungene Wasser kam es bereits zu Korrosionen und Betonabplatzungen an den tragenden Bauteilen.

Da über dem Keller öffentliche Verkehrswege verlaufen, bestand dringender Handlungsbedarf. Recherchen hatten ergeben, dass die vorgefundenen Kellerräume Teile einer Vorkriegsbebauung waren. Das im Krieg zerstörte Gebäude wurde beim Wiederaufbau bis auf die Kellerwände abgetragen und mit einer Stahlbetondecke verschlossen. Über viele Jahre blieb so der Keller nahezu unbekannt.

Die Kellerdecke wurde zunächst umgehend mit Stahlrohrstützen unterstützt und gesichert. An der Stahlbetonbalkendecke über dem Keller wurden Bohrmehlproben entnommen und chemisch untersucht. Anhand der ermittelten Chloridwerte wurde dann ein umfassendes Sa-



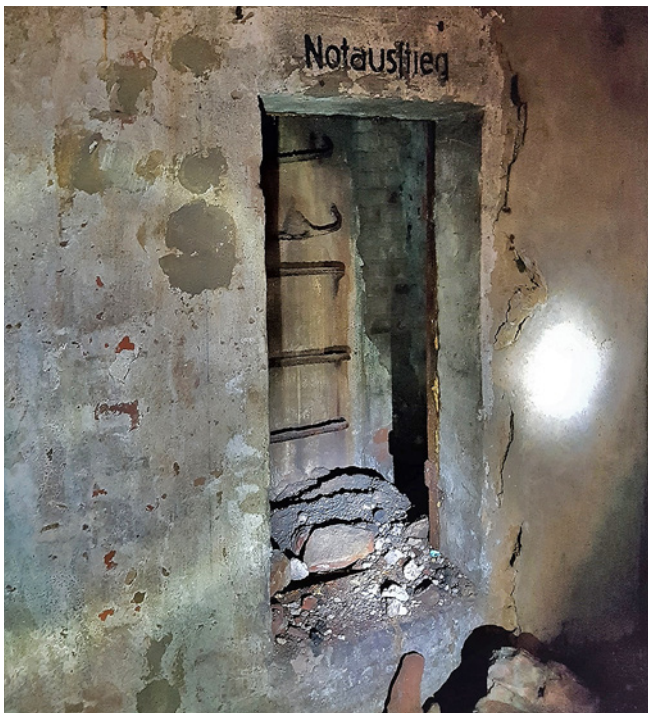
privat, teils durch Hochbauamt betreut | Freistaat Bayern | Hochbauamt | Wasserstollen | Gänge

nierungs- und Entfeuchtungskonzept erstellt. Dabei wurden die Bewehrungseisen entrostet, chemisch behandelt und die Betonbalken neu profiliert. Um eine ausreichende Standsicherheit zu gewährleiten, wurden außerdem Mauerwerkspfeiler unter den Unterzügen eingebaut. Wegen der hohen Luftfeuchtigkeit wurde eine mechanische Lüftungsanlage mit intelligenter Steuerung eingebaut, die den Trocknungsprozess in den Kellerräumen unterstützen soll. Wichtige bauphysikalische Parameter in der Raum- und Außenluft werden ständig mittels Sensoren erfasst und zur Auswertung ans Hochbauamt übertragen.



Projektdaten
Ausführungszeit:
März 2019 – November 2020
Kosten: 100.000 €





Impressum

Herausgeber (nach § 5 Abs. 1 TMG; § 55 Abs. 1 RStV):

Stadt Nürnberg
Hochbauamt
Marientorgraben 11
90403 Nürnberg

Telefon: 0911 231-4200

Vertretungsberechtigt:
Oberbürgermeister Marcus König

Inhaltliche Verantwortung (nach § 55 Abs. 2 RStV):
Stephan Fink
Leitung Hochbauamt

Redaktion:
Frank Belzer, Hochbauamt

Gestaltung:
Schlund Design, Robert Schlund, www.schlund-design.de

Druck:
City Druck Tischner & Hoppe GmbH, Nürnberg

Erscheinungsdatum:
Mai 2021

Umsatzsteueridentifikationsnummer (nach § 27 a UstG):
DE 133 552 578

Diese Broschüre wurde umweltfreundlich und klimaneutral auf FSC-zertifiziertes Papier gedruckt.

Bildnachweis

Fotos und Abbildungen sind vom Hochbauamt der Stadt Nürnberg, soweit nicht anders gekennzeichnet.

Seite 1:
Bertolt-Brecht-Straße 39, Bertolt-Brecht-Schule,
Abbruch und Ersatz Zugangsbrücken Rampe Nord

Seite 2:
Oedenberger Straße 135, Schullehrküche,
Archiv/Rohbau/Erneuerung

Seite 4:
Normannenstraße 45, Hummelsteiner Schloss, Renovierung

Seite 7:
Marientorgraben 11, Hochbauamt, Haupteingang

Seite 9:
Gewerbemuseumsplatz 4, Stadtbibliothek, Neubau
© Uwe Niklas

Seite 19:
Kartäusertor 1, Tucher Bräu, Sanierung

Seite 21:
Schweinauer Straße 20, Schule St. Leonhard,
Dach- und Fassadensanierung

Seite 37:
Maiacher Straße, Gesamtschule, Bauunterhaltsarbeiten

Seite 43:
Am Katharinenkloster 6, Katharinenruine, Sanierung


Layher
Layher
Layher
Layher
SCHOTTLER
Layher
Layher